

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
Band: 68 (1978)

Bibliographie: Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

als versteinierter Luchsharn erklärt) und die Schlangensteine (Ammoniten). In der alten Medizin wurden Haifischzähne in Malta als Steine des hl. Paulus und Mammutoßzähne als Einhornpulver zu Heilzwecken verkauft; Heiliggeistschnecken hing man sich als Amulett um. Ein Literaturverzeichnis (das allerdings bedeutend erweitert werden könnte) ist beigegeben. Wildhaber

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

NORBERT DOMEISEN, General-Register zum Zürcher Taschenbuch 1858–1862, 1878–1977 (Zum 100jährigen Jubiläum der neuen Folge). In: Zürcher Taschenbuch 1978, 349–468. (Da das ZTb seit jeher viele Beiträge kulturgeschichtlichen und volkskundlichen Inhalts gebracht hat, bietet dieses umfangreiche Register eine wertvolle Hilfe auch für unser Fach.)

MAX GÜTTINGER, Brugger Zingießer und Zinngegenstände im Heimatmuseum Brugg. In: Brugger Neujahrsblätter 88, 1978, 75–104.

WALTER HAAS, Zum Ortsnamen Kriens. In: Der Geschichtsfreund 129/130, 1976/1977, 215–233.

WALTER HEIM, Frustrierte Volksfrömmigkeit. In: Civitas (Monatsschrift für Politik und Kultur) 3, 1977, 190–201. (Betrifft auch die Schweiz.)

HEIDI NEUENSCHWANDER-SCHINDLER, Alltag und Fest im Spiegel alter Stadtrechnungen. Lenzburg im 17. Jahrhundert. In: Lenzburger Neujahrsblätter 49, 1978, 55–64.

ANNA DOROTHEA NOSER-HASLER, Einheimische Volksschauspiele des 16. Jahrhunderts. In: Lenzburger Neujahrsblätter 49, 1978, 3–49.

REGULA ODERMATT-BÜRGI, Volkskundliches über die Beinhäuser der Innerschweiz. In: Der Geschichtsfreund 129/130, 1976/1977, 183–214.

HANS RUDOLF THÜER, Der Aussatz. Ausbreitung und Bekämpfung. Die Siechenhäuser im Wiggertal und in den angrenzenden Gebieten. In: Heimatkunde des Wiggertals 35, 1977, 99–135.

KARL ZBINDEN, Die Pfalz als Ziel und Etappe der schweizerischen kontinentalen und überseeischen Auswanderung. In: Festgabe für Fritz Braun, Kaiserslautern 1977. –, Zur Geschichte der luzernischen Auswanderung nach der Pfalz. Der Geschichtsfreund 129/130, 1976/1977, 234–243.

JOSEF ZIHLMANN, Wohin die Luzerner Hinterländer wallfahrteten. Eine Studie zum Wallfahrtsbrauchtum unserer Gegend. In: Heimatkunde des Wiggertals 35, 1977, 21–38.

–, Wie sie beteten. Dialekt-Sprachglosse. Ibidem 98. (Betr. dialektale Verballhornungen schriftdeutscher Gebetstexte).

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft

ROBERT KRUKER, lic.phil., Schützenstraße 5, 8702 Zollikon ZH

Dr. phil. WERNER RÖLLIN, Oswaldliweg 7, 8832 Wollerau SZ

JUSTIN WINKLER, stud. phil., et al., Musikwissenschaftliches Institut der Universität Basel, Petersgraben 27, 4051 Basel

Dr. phil. LEO ZEHNDER, Ochsensteig 35, 4123 Allschwil BL